

# alpitecture 7-2015

**TOURISMUS – ARCHITEKTUR: 7. Auflage der EOS-Veranstaltung im Rahmen der „Tage der Architektur“**

Von 11. bis 13. Juni fand die mittlerweile siebente Ausgabe der EOS-Veranstaltung „alpitecture“ statt, zu der zahlreiche internationale Architekten und Architektinnen eingeladen waren. Höhepunkt der dreitägigen Veranstaltung war der „alpitecture summit“ im Museion in Bozen.

Mitte Juni organisierte die Architekturstiftung Südtirol in Zusammenarbeit mit der Agentur Südtirol Marketing (SMG) die „Tage der Architektur“. Architekturexperten und -expertinnen sowie Interessierte konnten an geführten Touren teilnehmen und mehr über Südtirols Architektur erfahren.

Im Rahmen der „Tage der Architektur“ organisierte die EOS – Export Organisation Südtirol der Handelskammer Bozen die siebte Auflage von „alpitecture“, einer Fachveranstaltung für Experten und Expertinnen. Renommiertere Architekten und Architektinnen waren bei diesem Fixtermin der Architekturszene dabei, um an verschiedenen Besichtigungen und Vorträgen teilzunehmen und sich untereinander auszutauschen. Dabei warfen sie einen Blick „von außen“ auf die heimische Baukultur, hatten aber auch Gelegenheit, sich die Leistungen von Südtiroler Firmen anzusehen und mit diesen als potentiellen Auftragnehmern ins Gespräch zu kommen.

## Südtiroler Unternehmen beteiligt

Folgende Unternehmen haben teilgenommen: Arredis aus Klausen, Erlacher Innenausbau aus Barbian, Höller aus Leifers, Ros-

sin aus Auer, Lignoalp aus Brixen, Tip Top Fenster aus Meransen, Zitturi aus St. Johann im Ahrntal, Lanz Metall aus Toblach, Frener & Reifer aus Brixen, Comploj aus Meran.

In diesem Jahr wurden vom 11. bis zum 13. Juni drei voneinander unabhängige Exkursionen angeboten. Diese wurden in den folgenden, von moderner und zeitgenössischer Architektur geprägten, Regionen Südtirols durchgeführt: Bozen/Meran, Pustertal und Eisacktal. Im Zuge der parallel zueinander stattfindenden Touren konnten Eindrücke aus Landschaft, Architektur, Kultur und Wirtschaft gesammelt werden. Insgesamt haben über 60 internationale Architekten an den Exkursionen teilgenommen.

## „alpitecture summit“ als Höhepunkt

Komplettiert wurde das inspirierende Erlebnis mit dem „alpitecture summit“ am 12. Juni, bei dem internationale Architekten wie Jürgen Mayer H. aus dem gleichnamigen Berliner Büro und Todd Saunders vom gleichnamigen Büro aus Norwegen Vorträge zum Thema „Tourismusarchitektur“ hielten. Zum ersten Mal wurde an drei ausländische Architekturbüros auch ein „Award“ verliehen für besonders erfolgreich umgesetzte Projekte im Bereich „Tourismusarchitektur“. Der mit 3000 Euro dotierte 1. Preis ging an das Architekturbüro Snøhetta aus Norwegen mit dem Pavillion „Tverrfjellhytta“.

## Informationen:

Export Organisation Südtirol  
der Handelskammer Bozen  
Tel. 0471 945 750  
info@eos.handelskammer.bz.it  
www.alpitecture.com

© Alle Rechte vorbehalten



Besichtigung des Hallenbades Cascade in Sand in Taufers.

©Alex Filz



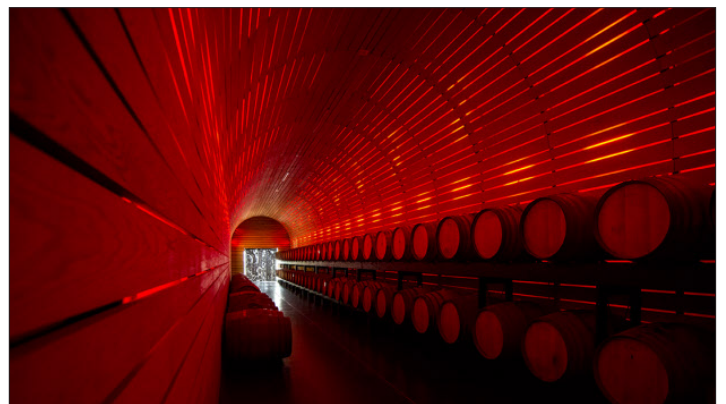
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor dem Museion in Bozen.

©Alex Filz



„alpitecture award“ für das Architekturbüro Snøhetta aus Norwegen, eines von insgesamt 35 eingereichten Projekten.

©Alex Filz



Eine Exkursion führte auch in die Kellerei Meran.

©Alex Filz



**HANDELS-, INDUSTRIE-,  
HANDWERKS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN**  
www.handelskammer.bz.it

**Partner der Wirtschaft**